

Magistrat der Stadt Pfungstadt Wohnungsamt - Abteilung Fehlbelegung -	Postanschrift: Magistrat der Stadt Pfungstadt Kirchstraße 12-14 64319 Pfungstadt	Eingang am: (wird von Behörde erfasst)
--	---	--

<h2>ERHEBUNGSBOGEN</h2> <p>Für eine ausgleichspflichtige Wohnung nach dem Fehlbelegungsabgabe-Gesetz</p>
--

<p>Ausfüllhinweise:</p> <p><input type="checkbox"/> Bitte füllen Sie den Erhebungsbogen vollständig und in Druckschrift aus. Kreuzen Sie die zutreffenden Kästchen an.</p> <p>Bitte vergessen Sie nicht, den Erhebungsbogen selbst zu unterschreiben, sowie von allen volljährigen Bewohnerinnen und Bewohnern unterschreiben zu lassen.</p> <p>Immer, wenn Sie dieses Zeichen  sehen, benötigen wir einen entsprechenden Nachweis zu Ihren Angaben in Kopie.</p>

Angaben zur Mieterin / zum Mieter	
Familienname	Vorname

Aktenzeichen (wird vom Wohnungsamt ausgefüllt)
--

Befreiungsmöglichkeiten Sofern einer dieser Tatbestände auf Sie zutrifft, müssen Sie zusätzlich nur den Abschnitt 1 ausfüllen.
--

<p>Alle Wohnungsinhaberinnen und Wohnungsinhaber beziehen</p> <p><input type="checkbox"/> Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (Ich füge eine Kopie von allen Seiten des aktuellen Wohngeldbescheids bei.)</p> <p><input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (Ich füge eine Kopie von allen Seiten des aktuellen Arbeitslosengeld II-Bescheids bei.)</p> <p><input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (Ich füge eine Kopie von allen Seiten des aktuellen Bescheids über Hilfe zum Lebensunterhalt bei.)</p> <p><input type="checkbox"/> Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (Ich füge eine Kopie von allen Seiten des aktuellen Bescheids über Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung bei)</p> <p><input type="checkbox"/> ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt nach § 27a Bundesversorgungsgesetz (Ich füge eine Kopie von allen Seiten des aktuellen Bescheids über Hilfe zum Lebensunterhalt bei.)</p> <p><input type="checkbox"/> Das Mietverhältnis für die Wohnung besteht seit weniger als zwei Jahren (Ich füge eine Kopie von allen Seiten des Mietvertrages bei.)</p>
--

1 Angaben zur ausgleichspflichtigen Wohnung		
Straße und Hausnummer		
Postleitzahl	Ort	
Wohnfläche in m ²	Stockwerk	Lage im Stockwerk <input type="checkbox"/> links <input type="checkbox"/> mitte <input type="checkbox"/> rechts <input type="checkbox"/> sonstiges _____
Aktuelle monatliche Grundmiete (ohne Umlagen) €	seit (Datum der letzten Mietänderung)	
Heizungsart <input type="checkbox"/> Sammelheizung beispielweise folgende Heizungsarten: <ul style="list-style-type: none"> • Elektro- oder Gaseinzelöfen mit zentraler Gasversorgung • Zentralheizung, Blockheizung oder Etagenheizung • Eigenständige gewerbliche Wärmelieferung sowie • Nachtstromspeicherheizungen, kachelofen-Mehrraumheizungen und zentralversorgte Öl-Einzelofenheizungen <input type="checkbox"/> Einzel - oder Mehrraumöfen beispielsweise folgende Heizungsarten <ul style="list-style-type: none"> • Kohle- oder Nachtspeicheröfen • Holz- oder Ölelzelöfen 		
Ich bin / wir sind <input type="checkbox"/> Hauptmieter/-in der ausgleichspflichtigen Wohnung <input type="checkbox"/> Eigentümer/-in der ausgleichspflichtigen Wohnung und nutze/-n diese selbst (Ich füge mein Grundbuchauszug bei)		
Besteht für die genannte Wohnung ein Untermietverhältnis? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja (Hinweis: Sollte ein Untermietverhältnis bestehen, erhalten Sie von uns ein zusätzliches Formular zum Ausfüllen)		
Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei: <ul style="list-style-type: none"> • letzte Mietänderungsmitteilung, aus der die aktuelle Grundmiete hervorgeht • Mietvertrag (falls bisher keine Mietänderung eingetreten ist) • Bei Untervermietung: Genehmigung der Wohnungseigentümerin / des Wohnungseigentümers zur Untervermietung und Untermietvertrag 		

<input type="checkbox"/> Ich möchte keine weiteren Angaben machen, insbesondere nicht zu den Einkommensverhältnissen der Bewohnerinnen / der Bewohner. Deshalb habe ich Abschnitt 1 ausgefüllt und unterschreibe auf Seite 7. Die übrigen Abschnitte fülle ich nicht aus. Folglich zahle ich / zahlen wir eine Ausgleichsabgabe in Höhe der Differenz zwischen dem Höchstbetrag und der maßgeblichen Miete (geschuldete Miete ohne Betriebskosten)
--

2 Angaben zur Mieterin / zum Mieter und allen weiteren Bewohnerinnen und Bewohnern

Anrede <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Familienname	Vorname	Geburtsdatum
Telefonnummer (freiwillig)		E-Mail-Adresse (freiwillig)	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)			
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit: _____ seit: _____ <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> Lebenspartnerschaft aufgehoben <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebenspartner/-in verstorben			

lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Verwandtschaftsverhältnis zur Mieterin / zum Mieter (z.B. Ehefrau / Ehemann, Tochter / Sohn)	Geburtsdatum
1	Mieter/in	(siehe oben)	
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			

3 Angaben zum Einkommen

Ausfüllhinweise für die Tabelle auf Seite 4 des Erhebungsbogens:

1. Tragen Sie in der nachstehenden Tabelle bitte **Ihren Namen** sowie **die Namen aller anderen Bewohner/-innen** (auch minderjährige) ein.
2. Tragen Sie bitte anschließend **alle Einkünfte** mit dem jeweiligen **monatlichen Bruttobetrag** bei den entsprechenden Personen ein (bezieht eine Person mehrere Einkünfte, sind diese Einkünfte ohne Ausnahme anzugeben).
3. Sofern eine der eingetragenen Personen **keine Einkünfte** haben sollte, kreuzen Sie bitte das Feld „keine Einkünfte“ an.
4. Teilen Sie uns abschließend mit, ob Sie **Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung** sowie **Beiträge zur Rentenversicherung** bezahlen.

Sofern Sie **mehr als 4 Personen** in der Tabelle eintragen müssen, kopieren Sie bitte die Seite 4 des Erhebungsbogens und legen die ausgefüllte Seite dem Erhebungsbogen bei.

Übersichtstabelle zum Einkommen				
Einkünfte aus	Familienname, Vorname	Familienname, Vorname	Familienname, Vorname	Familienname, Vorname
nichtselbstständiger Tätigkeit (z.B. Lohn / Gehalt / Ausbildungsvergütung)	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
selbstständiger Tätigkeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
gesetzliche Renten seit: _____	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
privaten Zusatzrenten / Betriebsrenten seit: _____	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
Pensionen seit: _____	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
Kapitalvermögen (z.B. Zinsen)	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
Vermietung und Verpachtung	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
Arbeitslosengeld I	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
Transferleistungen (z.B. Arbeitslosengeld II)	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
Unterhalt	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
sonstige Einkünfte	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €	Bruttobetrag: €
keine Einkünfte				
Beiträge zur gesetzlichen oder privaten Kranken- und	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Beiträge zur gesetzlichen oder privaten Renten-Versicherung	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
erhöhte Werbungskosten	Erhöhte Werbungskosten (§ 9 EstG, § 9a EstG, § 6 Abs. 2 HWOFG) können berücksichtigt werden, wenn Sie mit dem Einkommenssteuerbescheid des Vorjahres oder anderweitig nachgewiesen werden.			

<p>Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einkommenssteuerbescheid des letzten Kalenderjahres • Einkommensnachweise (wenn zutreffend): z.B. Verdienstbescheinigung im Original (vom Arbeitgeber auszufüllen) aktuelle Einnahme- / Überschussrechnung bzw. Gewinn- und Verlustrechnung Rentenbescheid bzw. aktuelle Rentenanpassungsmitteilung (aktueller Bruttobetrag) Arbeitslosengeld I-Bescheid Nachweis über erhaltende Unterhaltszahlungen • Nachweis über Beiträge an Kranken- und Pflegeversicherung sowie Rentenversicherung
--

4 Angaben zu möglichen Frei- und Abzugsbeträgen

Wurde bei Ihnen oder einer anderen Bewohnerin / einem anderen Bewohner ein Grad der Behinderung festgesetzt?

- Nein
 Ja, und zwar bei

Familienname	Vorname	Grad der Behinderung in %

Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei:

- **Schwerbehindertenausweis** mit dem Grad der Behinderung oder
- **Feststellungsbescheid des Amtes für Versorgung und Soziales**
(Hinweis: Die medizinische Diagnose kann unkenntlich gemacht werden.)

Sind eine Bewohnerin / ein Bewohner und der Ehegatte / die Ehegattin beide unter 40 Jahre alt und weniger als 5 Jahre verheiratet / verpartnert?

- Nein
 Ja, und zwar

Familienname	Vorname	Geburtsdatum

Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei:

- **Eheurkunde / Lebenspartnerschaftsurkunde**

Hat ein Kind (gemäß § Abs. 1, 3 – 5 EstG), welches in Ihrem Haushalt lebt und zwischen 16 und 24 Jahren alt ist, eigenes Einkommen?

- Nein
 Ja, und zwar folgende Kinder

Familienname	Vorname	Wird für dieses Kind Kindergeld bezogen?
		<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
		<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja

Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei:

- **Verdienstbescheinigung** (vom Arbeitgeber auszufüllen)
- **Kindergeldbescheid**

Leisten Sie oder eine andere Bewohnerin / ein anderer Bewohner aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen Unterhaltszahlungen?

- Nein
 Ja, und zwar an...
- eine haushaltsangehörige Person, die auswärts untergebracht ist
 - eine/-n nicht zum Haushalt rechnende/-n geschiedene/-n oder dauerhaft getrennt lebende/-n Ehegattin / Ehegatten oder Lebenspartnerin / Lebenspartner
 - eine sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person

Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei:

- **Nachweis über zu leistende Unterhaltszahlungen**
(z.B. gerichtliche Entscheidung, Zahlungsbelege etc.)

Hinweis: Sollten Sie Unterhaltszahlungen leisten, erhalten Sie von uns ein zusätzliches Formular zum Ausfüllen.

Leben Sie alleine mit mindestens einem Kind unter 12 Jahren in der Wohnung?

- Nein
- Ja

Gehen Sie einer Erwerbstätigkeit nach?

- Nein
- Ja, und zwar arbeite ich durchschnittlich _____ Stunden pro Monat.

Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei:

- meinen Arbeitsvertrag oder Ausbildungsvertrag

5 Angaben zu Einkommensveränderungen

Werden sich Ihre oder die Einkünfte einer anderen Bewohnerin / eines anderen Bewohners in den nächsten 12 Monaten verändern?

- Nein
- Ja, die Einkünfte werden sich
 - erhöhen
 - verringern

Familienname	Vorname	Datum der Änderung	zukünftiger Bruttobetrag
			€
			€

Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei (soweit vorhanden):

- **Nachweis über die Veränderungen**
(z.B. neuer Arbeitsvertrag, ärztlicher Schwangerschaftsnachweis, Kündigung)

6 Angaben zur gesetzlichen Betreuung bzw. Bevollmächtigung

Folgende Person:

Anrede <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Familienname	Vorname
Anschrift		
Telefonnummer (freiwillig)	E-Mail-Adresse (freiwillig)	

- ist meine gesetzliche Betreuerin / mein gesetzlicher Betreuer.
- bevollmächtige ich, für mich und meinen Namen in Sachen Fehlbelegung tätig zu werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass in diesem Fall sämtlicher Schriftverkehr an die / den gesetzlichen Betreuer/-in bzw. Bevollmächtigte/-n gesandt wird.

Folgende Unterlagen füge ich in Kopie bei:

- Nachweis über gesetzliche Betreuung oder
- Nachweis über weitergehende Vollmacht

Pflichten & Datenschutz

Auskunftspflicht:

Ich bin verpflichtet Auskunft über alle zur Erhebung der Fehlbelegungsabgabe maßgeblichen Verhältnisse zu erteilen. Komme ich dieser Auskunftspflicht nicht nach, kann der Höchstbetrag festgesetzt werden. Sind die Angaben unvollständig oder unrichtig und ist deshalb ein zu geringer Betrag oder gar kein Betrag festgesetzt worden, wird die Abgabe rückwirkend neu festgesetzt. Die Auskunftspflicht entfällt lediglich, wenn ich mich auf Seite 2 des Erhebungsbogens mit der Zahlung des Höchstsatzes erkläre.

Mitteilungspflicht:

Wesentliche Änderungen in meinen Verhältnissen muss ich der zuständigen Behörde unverzüglich mitteilen. Wesentlich sind folgende Änderungen:

- das Einkommen ändert sich um mehr als 10%
- die Zahl der Wohnungsinhaber/-innen ändert sich (z.B. Einzug, Auszug, Geburt)
- die maßgebliche Miete ändert sich um mehr als 10 %
- die persönlichen Verhältnisse im Sinne des § 7 Abs. 3 Hessisches Wohnraumfördergesetz ändern sich und machen eine Neuberechnung des Einkommens erforderlich (z.B. Grad der Behinderung ändert sich, Unterhaltsverpflichtungen entfallen).

Das Mitteilen von wesentlichen Änderungen kann zu einer Änderung oder zur Aufhebung des Festsetzungsbescheids führen.

Verstöße gegen die Auskunfts- bzw. Mitteilungspflicht:

Ich muss alle Angaben rechtzeitig, vollständig und richtig erteilen. Wesentliche Änderungen muss ich der Behörde unverzüglich mitteilen. Wenn ich gegen diese Auskunfts- und Mitteilungspflichten verstoße, handle ich ordnungswidrig. Dies kann mit einer Geldbuße bis zu 2500 Euro geahndet werden. Im Einzelfall ist auch eine strafrechtliche Verfolgung möglich.

Gesamtschuldnerische Haftung:

Bei der Zahlung der festgesetzten Fehlbelegungsabgabe haften alle volljährigen Bewohnerinnen und Bewohner, die bei der Festsetzung berücksichtigt wurden, als Gesamtschuldner (§ 2 Abs. 1 Satz 2 Fehlbelegungsabgaben-Gesetz).

Datenschutz:

Die Regelungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung werden angewendet. Die Speicherung der personenbezogenen Daten dient lediglich der Festsetzung der Fehlbelegungsabgabe sowie der Erhebung statistischer Daten.

Die geltende Datenschutzbestimmung erhalten Sie mit dem Erhebungsbogen.

Ich versichere, dass alle Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Wesentliche Änderungen in den Verhältnissen werde ich der zuständigen Behörde unverzüglich mitteilen. Die Datenschutzbestimmungen habe ich erhalten.

Unterschrift aller volljährigen Bewohnerinnen und Bewohner:

X	X
X	X
X	X
X	X

Hinweise zum vorliegenden Erhebungsbogen

Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir Ihnen wichtige Erläuterungen zum Ausfüllen des Erhebungsbogens und zur Erhebung der Fehlbelegungsabgabe geben.

Grundsätzliche Hinweise:

- Füllen Sie den Erhebungsbogen bitte vollständig aus und fügen Sie alle angeforderten Unterlagen in Kopie bei.
- Lesen Sie sich die Angaben zu Ihren Auskunfts- und Mitteilungspflichten sowie zum Datenschutz bitte sorgfältig durch. Sie bestätigen mit Ihrer Unterschrift am Ende des Erhebungsbogens davon Kenntnis genommen zu haben.

Hinweis zur Erhebung der Fehlbelegungsabgabe:

- Die gesetzlichen Einkommensgrenzen sind wie folgt festgelegt (Stand 01/2020):

Haushaltsgröße	Maßgebliche Einkommensgrenze
1-Personen-Haushalt	18.166 €
2-Personen-Haushalt	27.561 €
je weitere Person	+ 6.265 €

- Sobald Ihr bereinigtes Einkommen die maßgebliche Einkommensgrenze (siehe Tabelle oben) um mindestens 20 Prozent überschreitet, sind Sie zur Zahlung einer Fehlbelegungsabgabe verpflichtet. Je nach prozentualer Überschreitung der Einkommensgrenze staffelt auch die Höhe der zu zahlenden Fehlbelegungsabgabe.

Überschreitung der Einkommensgrenze	Höhe der Fehlbelegungsabgabe
ab 20 %	30% der Differenz aus Höchstbetrag und Ihrer maßgeblichen Miete
ab 40 %	55% der oben genannten Differenz
ab 60 %	80% der oben genannten Differenz
ab 80 %	100% der oben genannten Differenz

Die Fehlbelegungsabgabe wird durch einen schriftlichen Bescheid festgestellt. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir vorab keine Angaben zur Höhe der Abgabe machen können.